

Dezemberrückblick 2016, Hochwinterausblick 2017

geschrieben von Chris Frey | 30. Dezember 2016

Stefan Kämpe

Totgesagte leben länger, das gilt auch für den Winter. Der abgelaufene Dezember 2016 zeigte sich zwar insgesamt nicht extrem frostig, aber deutlich kühler als in den Vorjahren; außerdem wies er ungewöhnlich viele Hochdrucklagen auf. Doch was sagt uns das über den angeblichen „Klimawandel“, und müssen die bisherigen Vermutungen zum Verlauf des Winters 2016/17 korrigiert werden?

Aufhebung von Obamas 11-Stunden-Bohrverbot

geschrieben von Chris Frey | 30. Dezember 2016

Craig Rucker

Einführung des Übersetzers: Vor Weihnachten machte ein Schachzug des Noch-Präsidenten Obama die Runde, der ein Gesetz auf den Weg gebracht hatte, dem zufolge in der Arktis nicht nach Bodenschätzen gebohrt werden darf. In den hiesigen Medien wurde das sofort als „genialer Schachzug“ und „Spitze gegen Trump“ gewertet, der angeblich dieses Gesetz nicht gleich wieder aufheben könne.

In diesem Brief des geschäftsführenden Direktors der Denkfabrik CFACT Craig Rucker an den Vizepräsidenten des EIKE Michael Limburg beschreibt Rucker, dass dies sehr leicht doch möglich ist. – Chris Frey, Übersetzer

Die Kontroll- und Kommandozentrale des Klima-Alarmismus'

geschrieben von Chris Frey | 30. Dezember 2016

Leo Goldstein

Die Existenz einer Kommando- und Kontroll-Zentrale innerhalb des Klima-Alarmismus' ist lange trotz konkreter Beweise ignoriert worden. Das offensichtliche Abwehrmittel gegen die Enttarnung war lächerlich, hat

doch die Linke jeden, der derartige Behauptungen erhoben hatte, als einen Gläubigen einer „Verschwörungstheorie“ apostrophiert. Es ist an der Zeit aufzuhören, auf Narren und Halunken zu hören. Jawohl, der Klima-Alarmismus hat eine einzelne Kommando- und Kontrollzentrale, die Führer des WWF (1), andere große Umweltgruppen und Politiker der Vereinten Nationen umfasst. Ich möchte diese Zentrale mal die Climate Alarmism Governance (CAG) nennen. Die besten Beweise für deren Existenz kommen von Autoren, die dem Klima-Alarmismus huldigen. Die Hervorhebungen in allen Zitaten stammen von mir [Goldstein]:

Harald Lesch, die Claudia Roth des Klimawandels: Glaubt einfach, was ich erzähle – Nachprüfen schadet nur!

geschrieben von Chris Frey | 30. Dezember 2016

Helmut Kuntz

Kleine Rezension zum Klimawandel-Video: Frag den Lesch – Neues aus der Klima-Küche

Professor Harald Lesch mutierte inzwischen zum Bayerischen Messias des anthropogenen Klimawandels und lässt wirklich keine Gelegenheit aus, dies in Talkshows, Vorträgen und Videos unter die Leute zu bringen. Zum Vortragen hat er inzwischen einen ganz eigentümlichen, schauspielerischen Gestus und Sprache entwickelt, um seine Thesen – zu denen er praktisch nie Fundstellen nennt, wodurch sie äußerst schwer – wenn überhaupt – nachprüfbar werden – als wahr erscheinen zu lassen und Widerspruch oder Kritik von vornherein als „unangebracht“ abzutun.

Obsolete Klimawissenschaft zu CO2

geschrieben von Chris Frey | 30. Dezember 2016

Richard A. Epstein

Die kommende Trump-Regierung hat drastische Änderungen vieler vitaler heimischer Dinge versprochen. Die beste Bestätigung dieser Entwicklung ist das wütende Niveau der Proteste gegen seine Politik seitens demokratischer Gefolgsleute. Ein repräsentativer Beleg hierfür ist ein

Op-Ed aus der New York Times von den Professoren Michael Greenstone und Cass Sunstein, die den kommenden Präsidenten bzgl. Klimawandel belehren: „Donald Trump sollte wissen: Dies ist, was uns der Klimawandel kosten wird“.